

MO
DI
MI
DO
FR
SA
SO

ENDSPURT © 2007, SpieleGilde – Roland Weiniger & Jürgen Behm

Spiel für 2 oder 4 Spieler, Spieldauer ca. 15 Minuten

Noch eine Woche bis zum Gang an die Wahlurne. Die Parteien versuchen die letzten Tage zu nutzen, um aktuelle Themen zu besetzen oder Mitbewerber zu diskreditieren.

Sieger des Spiels

Gewinner ist diejenige Partei/Koalition, die nach Abrechnung des Wahlsonntags den höchsten Wählerzuwachs zu verzeichnen hat.

Startaufstellung

Sie benötigen jeweils 7 Spielsteine in vier Farben (z.B. Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Pöppel). Jeder Spieler wählt sich eine Parteikarte (bei 2 Spielern jeder 2 Parteien und bildet eine Koalition) und die dazugehörigen 7 Spielsteine in seiner Farbe. Ein weiterer Markierer (z.B. überzähliger Spielstein oder Münze) wird auf dem Spielplan auf das Feld MO (Montag) gestellt.

Nun verteilt jeder Spieler verdeckt (!) jeweils einen Spielstein jeweils für einen Tag der Woche und bestimmt damit die Wahlkampfaktivität für diesen Tag. Es darf immer nur ein Spielstein pro Tag verteilt werden. Außerdem darf niemals die gleiche Aktion an zwei Tagen hintereinander geplant werden, dh. verboten wäre DI Umwelt und MI Umwelt. Im Falle von 2 Spielern stellt der Spieler für beide Koalitionsparteien auf und darf diese natürlich aufeinander abstimmen, um zu vermeiden das man gleiche Wahlkampfaktivitäten für den selben Tag plant.

Spielablauf

Das Spiel beginnt nun mit dem MO. Jeder Spieler setzt nun seinen Spielstein auf das Feld „Wahlkampfaktivität“ der jeweils vorgeplanten Aktivität seiner Parteikarte, bzw. auf das Feld „Gegner denunzieren“. Die Reihenfolge des Setzens ist dabei unwesentlich, jedoch wird das ehrliche Setzen wie nach der Planung vorgegeben vorausgesetzt. Haben alle Spieler gesetzt, erfolgt die Auswertung des Tages.

Zunächst werden Gegner denunziert, dh. der denunzierende Spieler kann einen beliebigen Spielstein einer anderen Partei aus den Feldern „Wahlkampfaktivität“ entfernen. Danach wird auch der Spielstein des denunzierenden Spielers entfernt. Haben mehrere Parteien für diesen Tag „Gegner denunzieren“ gewählt, so werden diese allerdings vorher sofort alle entfernt, bevor sie eine Wirkung entfalten können. Die Wähler empfinden dies als politische Schlammschlacht.

Nun folgt die Auswertung der Wahlkampfaktivitäten. Sind in einem Feld Spielsteine verschiedener Parteien, so werden diese allesamt entfernt (auch Steine einer Koalition bei 2 Spielern!). Das Thema ist überbesetzt und keine der Parteien konnte sich mit diesem Thema profilieren und neue Wähler gewinnen. Spielsteine, die nicht entfernt wurden, werden nun in das Feld „Neue Wähler“ des jeweiligen Themengebiets gezogen. Einmal gewonnen, sind die Spielsteine dort sicher, sie können durch keine Aktion daraus wieder entfernt werden. Es können beliebig viele Spielsteine aller Parteien in diesem Feld stehen.

Nachdem alle Spielsteine/Felder ausgewertet wurden, wird der Wochenspielstein auf den nächsten Tag gesetzt und der Ablauf beginnt mit der Planung für diesen Tag.

Siegerermittlung

Nachdem der SO abgerechnet wurde, beginnt die Ermittlung der Gewinnerpartei/Koalition. Jeder Spielstein im Feld „Neue Wähler“ zählt einen Punkt. Neue Wähler, die in Themenfeldern des Grundsatzprogramms einer Partei zählen 2 Punkte. Die Partei (oder Summe der Koalition) mit den meisten Punkten gewinnt.

MO
DI
MI
DO
FR
SA
SO

WIRTSCHAFT
Wahlkampfaktivität

WIRTSCHAFT
Neue Wähler

SOZIALES
Neue Wähler

SOZIALES
Wahlkampfaktivität

UMWELT
Wahlkampfaktivität

UMWELT
Neue Wähler

FINANZEN
Neue Wähler

FINANZEN
Wahlkampfaktivität

GEGNER DENUNZIEREN

SPD

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
WIRTSCHAFT							
UMWELT							
SOZIALES							
FINANZEN							
GEGNER DENUNZIEREN							

Grundsatzprogramm
SOZIALES

CDU/CSU

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
WIRTSCHAFT							
UMWELT							
SOZIALES							
FINANZEN							
GEGNER DENUNZIEREN							

Grundsatzprogramm
FINANZEN

FDP

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
WIRTSCHAFT							
UMWELT							
SOZIALES							
FINANZEN							
GEGNER DENUNZIEREN							

Grundsatzprogramm
WIRTSCHAFT

BÜNDNIS 90 / GRÜNE

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
WIRTSCHAFT							
UMWELT							
SOZIALES							
FINANZEN							
GEGNER DENUNZIEREN							

Grundsatzprogramm
UMWELT